

## Studentengruppe aus Nanjing war bei KIT zum Gast

Eine Studentengruppe aus der [Nanjing University of Science and Technology \(NJUST\)](#) besuchte diese Woche KIT.

Ziel ihres Besuchs ist, einen Sommerkurs bei Institute of Nanoscience (INT) zu absolvieren, KIT und seine Forschungsinfrastrukturen kennen zu lernen sowie das deutsche Campusleben zu erleben.

Seit 2012 bestand das [Herbert Gleiter Institute of Nanoscience](#) an der Nanjing University of Science and Technology. Das Institut wurde nach dem Modell von INT gebaut und nach dem renommierten emeritierten KIT-Professor Herbert Gleiter genannt. Das Herbert Gleiter Institut bildet die wichtigste Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen KIT und NJUST.

Beim INT haben die Studierenden durch einen einwöchigen Kurs verschiedene fachbezogene Kenntnisse gelernt. Diese Kenntnisse sind auf jeden Fall eine Bereicherung für sie und die nehmen sie auch gerne zurück nach Nanjing. Nachmittags sind Besichtigungen verschiedene KIT-Forschungsanlagen (ANKA, KATRIN, Solarpark usw.) und Ausgründung geplant. Besonders interessiert sind die Studierenden für die INT-Ausgründung [Nanoscribe](#). Die modernste 3D-Drucktechnik hat die Studierenden zu vielen Fragen initiiert. Nach den Studierenden hat der Besuch ihren Horizont weiter geöffnet.

Der Sommerkurs am KIT findet im Rahmen des in 2015 von DAAD bewilligten Projektes „[strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovation-KIT in der Provinz Jiangsu und dem Großraum Shanghai](#)“ statt. Nanjing University of Science and Technology ist dabei ein strategischer Partner von KIT.

